



# Pathohistologie (Anatomische Pathologie)

Für alle Pathologieleistungen zählen Mo - Fr bezüglich der angegebenen Bearbeitungszeit als Arbeitstage.

**Histopathologische Untersuchung - HISTU** : Aus bis zu 2 verschiedenen Lokalisationen entnommene Gewebeprobe sind bei diesem Testcode inkludiert.


Dieses Angebot deckt die überwiegende Anzahl Ihrer Fragestellungen ab. Bitte beachten Sie, dass bei der Mammaleiste jeder Mammakomplex als eine Lokalisation zählt und untersucht wird, unabhängig von der tatsächlichen Anzahl der Läsionen darin.

**Histopathologische Untersuchung - HISTU3** : Proben aus 3 – 8 verschiedenen Lokalisationen.

**Histopathologische Untersuchung - HISTU9** : Proben aus 9 oder mehr verschiedenen Lokalisationen.

**Histopathologische Untersuchung - große Proben - HISTUL**: Proben mit einer Größe > 8 cm, auch wenn diese in mehreren Teilen eingesendet werden; Unterkiefer, Zehen


Diese größeren Proben erfordern zusätzliches Material und Arbeitszeit um sicherzustellen, dass alle Teile ordnungsgemäß in die Untersuchung mit einbezogen werden.

**Histopathologische Untersuchung - Haut - HISTS** : Hautproben ohne Begrenzung der Lokalisationen (Stanz- oder Exzisionsbiopsie) zur Diagnostik fokaler und diffuser Hauterkrankungen werden inklusive aller notwendigen histochemischen Färbungen aufgearbeitet.

Zusammenarbeit ist der Schlüssel zur dermatologischen Diagnostik. Bitte stellen Sie einen umfassenden Vorbericht und, wenn möglich, Makroaufnahmen zur Verfügung. Dieses Profil beinhaltet auch eine optionale Beratung durch unsere Dermatologen/innen.

**Hautprofil - HAP1, 2, 3**: Hautproben ohne Begrenzung der Lokalisationen (in Formalin und zusätzlich natives Hautmaterial in steriler Kochsalzlösung für mikrobiologische Untersuchungen).


Diese 3 Profile kombinieren die Histopathologie mit Bakteriologie und/oder Mykologie. Bitte verpacken Sie Proben in Formalin und Kochsalzlösung in separaten Probenversandtaschen.

**Gastrointestinaltrakt Profil - HISTGI** : (nur Hund und Katze) Magen- und/oder Darmbiopsien (endoskopisch oder Vollwandbiopsie) ohne Begrenzung der Lokalisationen und inklusive aller nötigen Spezialfärbungen.

Die Befundung der Schleimhautveränderungen erfolgt nach WSAVA Kriterien.

**Leber - Chronische Hepatitis - HISTLIV**: (nur Hund) Lebergewebe ohne Begrenzung der Lokalisationen

Zur gezielten Abklärung der chronischen Hepatitis inkl. aller Spezialfärbungen (z. B. Kupferfärbung). Der Befund beinhaltet Grading und Staging entsprechend den WSAVA/ACVIM Kriterien.

**Maulhöhlenprofil - HISTFE** : (nur Katze) Proben der Maulschleimhaut der Katze, ohne Begrenzung der Lokalisationen. Zusätzlich PCR-Brush an der Stelle, die danach biopsiert wird.

Viele eingesandte Proben von Katzen enthalten Veränderungen in der Maulhöhle. Mehr als die Hälfte stellen diffuse Schwellungen unklarer Ätiologie dar. Bei diesen Fällen ist die Abklärung einer Infektion mit Herpes- oder Calicivirus für das weitere therapeutische Vorgehen essentiell. Wir haben diese Untersuchungen in ein Profil zusammengefasst, um sie Ihnen zu einem günstigeren Preis im Vergleich zur Einzelanforderung anbieten zu können.

**Ophthalmologische Pathologie - HISTOC/HISTOCL**: Präparation und spezielle histopathologische Beurteilung des Augapfels.

Die ophthalmologische Pathologie erfordert besondere Fachkenntnisse, um anatomische und histologische Veränderungen einordnen zu können. Um alle ophthalmologischen Strukturen in ihrer ursprünglichen Lage beurteilen zu können, ist ein vollständiger transversaler Schnitt erforderlich. Wenn der Durchmesser des Augapfels nach Fixation mehr als 25 mm beträgt, ist eine andere Aufarbeitung erforderlich. In diesem Fall verwenden Sie bitte den Testcode HISTOCL.

**Immunhistochemische Untersuchung - HISTIM**: immunhistochemische Untersuchung nach der histopathologischen Untersuchung in unserem Labor

Auf der Grundlage des Ergebnisses unserer histopathologischen Untersuchung, wird Ihr/e Pathologe/in je nach Indikation im konkreten Fall evtl. eine zusätzliche Immunhistochemie vorschlagen. Häufige Indikationen hierfür sind die Differenzierung von Lymphomen, Prognosestellung bei Mastzelltumoren und Melanomen und die Bestimmung des Ursprungs anderer Neoplasien, aber auch die direkte Visualisierung von Infektionserregern.

**PARR-Test - Lymphom-Klonalitätstest - PARR**: (nur Hund und Katze) nach der histopathologischen Untersuchung in unserem Labor

Die PCR für Antigen Rezeptor Rearrangement (PARR) ist ein molekularer Test für Klonalität, der helfen soll, neoplastische lymphoproliferative Erkrankungen von reaktiven Veränderungen zu unterscheiden.

**Mastzelltumor, Mutationsnachweis c-Kit - MUTAKIT**: (nur Hund) nach der histopathologischen Untersuchung in unserem Labor.

Der therapeutische Einsatz von Thyrosinkinaseinhibitoren (TKI) beim Mastzelltumor ist am aussichtsreichsten, wenn bestimmte Mutationen in den Tumorzellen vorliegen. Weiterhin können andere Mutationen Tumorzellen resistent gegen TKIs machen. Zurzeit testen wir auf 8 unterschiedliche Mutationen, passen diese Untersuchung aber bei neuen Erkenntnissen fortlaufend an.

**Urotheliales Karzinom - cBRAF Mutation Detection Assay- CBRAF**: (nur Hund)

Der cBRAF-Test ist eine PCR zur Identifizierung der V595E Mutation des BRAF Onkogens, welche in einem großen Teil der urothelialen und Prostatakarzinome beim Hund auftritt. Dieser Test wird zur Unterstützung der Diagnose empfohlen, wenn ein Karzinom vermutet wird, dies aber nicht eindeutig durch eine zytologische oder histologische Untersuchung bestätigt werden kann. Ein Nachweis der Mutation spricht in solchen Fällen für ein Karzinom.

Dieser Test kann mit Urin, ausreichend zellulären zytologischen Präparaten (z. B. Urinsediment, Kathetersaugprobe) und Gewebe aus histopathologischen Proben durchgeführt werden.

 Für gekennzeichnete Untersuchungen ist eine eilige Befundung innerhalb von 1 bis 3 Arbeitstagen mit Aufpreis zusätzlich anforderbar.

Informationen zur Probenverpackung finden Sie in unserem [Übersichts-Poster](#).

## Überblick über unser Angebot der Histopathologie

Gastro-intestinaltrakt (Hund, Katze)	Haut nicht-neoplastische Läsionen	Leber, Verdacht auf chr. Hepatitis (Hund)	Probe > 8 cm, Zehen, Unterkiefer	Kompletter Augapfel	Alle anderen Gewebeproben
<b>HISTGI</b> - Beschreibung gemäß WSAVA - unbegrenzte Anzahl Biopsien  Weitere Informationen zu dieser Untersuchung finden Sie in unserem <a href="#">Diagnostic Update</a> .	<b>HISTS</b> Dermatopathologie mit unbegrenzter Anzahl Biopsien; inklusive Spezialfärbungen  oder  <b>HAP 1-3</b> zusätzlich mit Bakteriologie und/oder Mykologie	<b>HISTLIV</b> - Spezialfärbungen inkl. Kupferfärbung - Grading/Staging gemäß WSAVA/ACVIM - unbegrenzte Anzahl Biopsien	<b>HISTUL</b> - inkl. Dekalzifizierung, sofern nötig - Untersuchung so vieler Schnitte wie nötig	<b>HISTOC</b> Ophthalmologische Pathologie (Augapfel ≤ 25 mm Durchmesser)  <b>HISTOCL</b> Ophthalmologische Pathologie (Augapfel > 25 mm Durchmesser)	<b>HISTU</b> 1-2 Lokalisationen* oder 1-2 Mammakomplexe  <b>HISTU3</b> 3-8 Lokalisationen* oder > 2 Mammakomplexe  <b>HISTU9</b> > 8 Lokalisationen*  Für feline orale Biopsien ist zusätzlich diese Option verfügbar:  <b>HISTFE</b> inklusive PCR für Calici- und Herpesvirus  Weitere Informationen zu dieser Untersuchung finden Sie in unserem <a href="#">Diagnostic Update</a> .  * unbegrenzte Anzahl Biopsien pro Lokalisation

**HISTP** Für gekennzeichnete Untersuchungen ist eine eilige Befundung innerhalb von 1 bis 3 Arbeitstagen mit Aufpreis zusätzlich anforderbar.

## Weiterführende Untersuchungen

<b>Neoplasien unbekannter Histogenese</b>	→	<b>HISTIM</b> Immunhistochemische Differenzierung (2 Antikörper) <b>HISTIMZ</b> Immunhistochemie - jeder zusätzliche Antikörper Die optimale Antikörperzahl wird von den Pathologen/innen empfohlen
<b>Lymphom</b>	→	<b>HISTIM</b> Immunophänotypisierung (T- oder B-Zellursprung) <b>PARR</b> Klonalitätstest (nur Hund und Katze)
<b>Mastzelltumor (Hund)</b>	→	<b>HISTIM</b> Prognosepanel (Immunhistochemie für c-KIT, Ki-67) <b>MUTAKIT</b> Mutationsnachweis im c-Kit-Gen (für TKI-Therapie)
<b>Urotheliales oder Prostatakarzinom (Hund)</b>	→	<b>CBRAF</b> PCR zum Nachweis der V595E Mutation im cBRAF-Gen; zur Untermauerung eines Karzinomverdachts